

**Katholischer Akademikerverband  
Ortsvereinigung Neckar-Odenwald-Kreis**



**Einladung**

**zur Herbsttagung am Samstag, 16. Oktober 1993**

**Dr. Albert Raffelt, Freiburg**

spricht über das Thema

*Die Auslegungsgeschichte des Gleichnisses vom  
verlorenen Sohn in der neuzeitlichen Kultur*

**Tagungsort: Katholisches Gemeindehaus**

**St. Cäcilia, Mosbach**

Dr. Albert Raffelt (geb 1944), durch seinen Vortrag *Blaise Pascal, Lehrer des Glaubens* dem KAV des NOK in guter Erinnerung, ist Schüler von Walter Kasper, Johann Bapt. Metz, Karl Rahner und Karl Lehmann. 1979 wurde er wissenschaftlicher Bibliothekar an der Universitätsbibliothek Freiburg und leitet seit 1981 die Fakultätsbibliothek der dortigen Theologischen Fakultät, an der er auch einen Lehrauftrag für Dogmatische Theologie hat. Zu seinen zahlreichen Veröffentlichungen gehören: *Spiritualität und Philosophie: Zur Vermittlung geistig-religiöser Erfahrung in Morice Blondels 'Action'*. 1978 (Diss.). *Karl Rahner: Gebete des Lebens*. 1984. 9. Auflage 1991. *Karl Rahner: Was heißt Auferstehung?* 1984. *Karl Rahner: Das große Kirchenjahr*. 3. Aufl. 1990. *Blaise Pascal: Die Mitte: Betrachtungen über den Menschen und Christus*. 1990. *Martin Heidegger weiterdenken*. 1990. *Begegnung mit Jesus? Was die historisch-kritische Methode leistet*. 1991. Daneben ist Raffelt Mitherausgeber anderer Werke und Autor von Lexikonartikeln.

Tagungsfolge:	15.00 Uhr	Begrüßung Vortrag von Dr. Raffelt
		Kaffeepause
	17.00 Uhr	Diskussion und Fragen
	18.30 Uhr	Vorabendmesse in St. Cäcilia

Dr. Alois Hafner  
Vorsitzender

Klaus Bader  
Geistl. Beirat